

Merkbuch  
für  
Das Leben unseres Kindes

*Eva Mathilde Freud,*

Geboren am *3. September*

den *(Mittwoch nachm. 3½ Uhr),*

im Jahre *1924.*



Verlag von M. Rimmelskiel & Co.  
Hamburg  
(Alle Rechte vorbehalten.)

## Geburt unseres Kindes

am Mittwoch den 3. September

um 3<sup>1/2</sup> Uhr

in Berlin W., Lützowstr. 95-II

Namen: Eva Mathilde

Rufname:

Standesamt: Berlin III., Gendlinersbrasse

Ärzte: Dr. Karl Abraham, San.-Rat. Dr. Paul

Hebamme: Schwester Else Fuchs. (Fuchs)

Wärterin: Schwester Else Fuchs.

Amme: In der ersten Zeit die Mutter.

## Geburtsanzeigen

Eva Mathilde

Die glückliche Geburt einer Tochter zeigen  
hoch erfreut an

Oliver Freud und Frau Henry  
geb. Fuchs.

3. St. Berlin W.  
Lützowstr. 95"

Düsseldorf,  
im September 1924

## Erste Geburtstagsfeier

In Berlin bei den Grosseltern, so sie wegen Übersiedlung der Eltern nach Breslau von Mitle Teil des Mitle Septbr. blieb. Sie erhalte sich dort zunächst von einem Darmkatarrh der sie zu der heissen Zeit im Dürreblauf überdremacht hat, unter Tante Elses guter Pflege. Vom Anfang Gefchenke fürs Kind August den mit der Mutter in Berlin. Erleben hat bei den Grosseltern ~~erworbene~~ Fortschritte gemacht. Sie kriecht durch die ganze Wohnung, richtet sich aus allein, kuschelt und Menschchen auf, beginnt allmählich frei zu stehen und zwei bis drei Schritte zu gehen. Fläsch Geschenk: Kleidchen von Tante Asche u. Joseph (Handarbeit), T. Rita, T. Anna Bernays aus Wien, T. Grete Bismarck aus Tel-Aviv (Palladina) (Rosaide gestickt), Badestepiel von T. Lutz. Perleleine m. Goldeten Ornamenten, Schmuck v. T. Helene Fuchs, gestickte Servietten m. silb. Ring v. T. Martha Alexander, Doppeltuch von T. Else, Baukasten von T. Marianna, siebenner Becher von der Grosseltern Fuchs, "Schürzen von T. Helene Fuchs, T. Janna Gumbel, Eisbarmantel von T. Martha Weckheim, Bilderbuch von Frau Justus von Frau, weisser Hund von Kirschen, weisse Segelbootchen von Frau v. T. Helene Fuchs, Geburtstagskarte von Tante Asche.

Kleider u. Wäsche von Else Joseph.

## Sprache unseres Kindes

während der ersten Jahre  
(Wortbildungen, Redensarten usw.)

Breslau Mitte September 25.  
Sie versteht viel: macht "mumumen"  
"Kuckuck", "wina-winke", "hike-hike"  
"Kloppt ihr Bäuchlein, wenn es ihr gut schmeckt"  
"Zeigt, wie gross das Kind ist, macht, Bräutchen"  
"Chen". - Sie springt im Wagn, zerrisst den  
Gurt und geht über Bord. - Sie  
steht an der Tür, sodass man nicht  
ins Zimmer hereinkann. Sie nimmt an  
selbst Zeitschriften aus dem Bücherregal,  
setzt sich damit auf den Boden und "liest".  
Mitle Treppe. Erden läuft ganz  
sicher durch alle Zimmer, eingeoffene  
auch dort auf der Treppe u. im Erdgeschoss.  
Sie spricht: Opapa, Omaua, Wie-mie  
(Kake), Hachuk (mit stangehörigen Bewegung)  
Toto (Kakao), "Bu (ok)... nein, nein (mit  
unbeschreiblicher Hausbewegung); sie weiss ge-  
nau, was ihr verboten ist z. B. aus Bü-  
cherregal zu kühlen. Wenn sie auf ihren  
Stückelkind zeigt auf der Treppe ein  
Auto ist, sagt sie "Auto", ebenso  
"Hauwau". Sie macht "Sackback-"  
"Kuckuck" zeigt Glänken, Wästen, Mumpfen  
Häuse, Fänge, Händchen, Beinchen  
und ... kann richtige Küsschen geben.  
Sie schloft allein im Kinderzimmer.